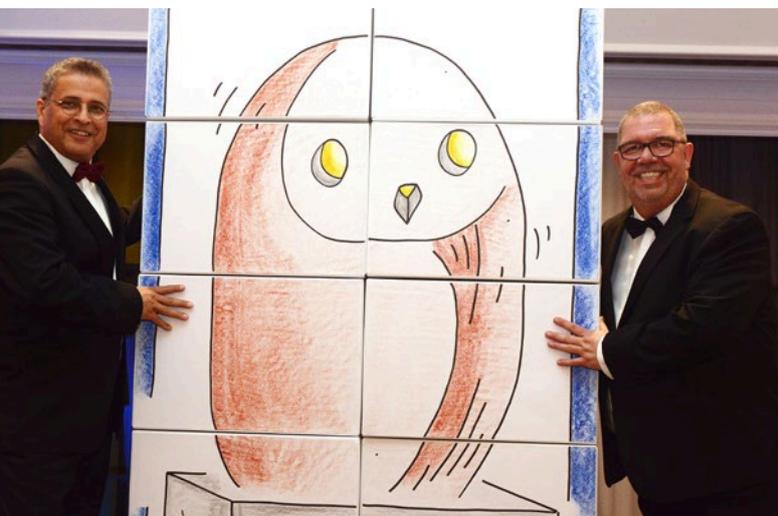


BDVT-TRAININGSPREIS 2018

Weiterbildung für New Work



Alle Fotos: Willi Hiegemann/BDVT

Mario Sander (links) und Stephan Gingter präsentierten die Eule als Symbol für kluge Personalentwicklung – hier trainerisch gemalt –, für die Preisträger als Trophäe aus Stein gehauen.

Viermal Gold, viermal Silber, dreimal Bronze – insgesamt elfmal wurde dieses Jahr der Europäische Preis für Training, Beratung und Coaching vergeben. Dabei wurde deutlich, wie zeitgemäße Personalentwicklung aussieht. In Kurzform: grün und interaktiv.

Wie sieht moderne, wirksame Personalentwicklung aus? Jährlich gibt auf diese Frage der Berufsverband für Training, Beratung und Coaching (BDVT) eine Antwort. Dieses Mal wurde sie präsentiert auf der Gala zur Preisverleihung des Europäischen Preises für Training, Beratung und Coaching im Lindner Hotel in Köln. Insgesamt wurden dort elf Konzepte ausgezeichnet. Und wenn man die genauer untersucht, wie es BDVT-Präsident Stephan Gingter und sein Präsidiumskollege

Mario Sander getan haben, lassen sich Gemeinsamkeiten ausmachen, die als Kennzeichen aktueller Personalentwicklung gelten können.

„Personalentwicklung ist digital, interaktiv und einfach“, fasste Mario Sander, Vizepräsident des Verbandes und Jury-Chef, die Erkenntnisse zusammen – in Worten, die auch als

Mantra des Silicon Valley durchgehen könnten. Dabei ist „einfach“ keineswegs als Gegenteil von „hochwertig“ zu verstehen, sondern meint, dass Lernen in kleinen, kurzen Schritten passiert – als Microlearning sozusagen. „Kleinste Impulse mit größter Wirkung als Gegenbewegung zur Informationsflut“, beschrieb es Sander. Dabei sollen die Lerner lernen können, wo, wann und wie sie wollen. Selbstbestimmtes asynchrones Lernen ist das Stichwort dazu. „Die Siegerkonzepte zeigen, vom Konzern bis zum Mittelstand, wie asynchrones Lernen als persönliche Kompetenzentwicklung im getakteten Berufsalltag gestaltbar wird“, heißt es in der offiziellen Mitteilung zur Preisverleihung.

Die BDVT-Vertreter gingen bei der feierlichen Verleihung sogar so weit, Personalentwicklung hinsichtlich ihres Reifegrads – frei nach dem Modell Spiral Dynamics – als „grün“ einzuordnen. Das bedeutet: Training baut auf Vernetzung und Selbststeuerung, kollaborative Umgebungen nehmen beim Lernen wie beim Arbeiten zu. „Die Begegnung in Lernprozessen erfährt mehr Beachtung“, fasste Vizepräsident Sander die Beobachtung der Jury zusammen. Das logische Resümee des BDVT, der diesen Preis bereits seit 1992 verleiht: „New Work ist in der Praxis des Trainings angekommen.“

Nicole Bußmann ■

Sonderpreis für „gesellschaftliche Relevanz und volkswirtschaftliche Bedeutung“ sowie Gold-Konzept

Das Konzept: NewViewMum – Mama Canvas

Die Preisträgerin: NEWVIEW personality development and training, Eva-Maria Kraus

Der Auftraggeber: offenes Seminar

Die Kategorie: 3 = Non-Profit und offene Seminare

Die Zielgruppe: Mütter, die vor ihrem beruflichen Wiedereinstieg stehen, und Unternehmen, die sie auf dem Weg dahin begleiten wollen.

Strategie/Qualifikationsziel: Die Themen Karriere, Familie und Partnerschaft unter einen Hut zu bekommen, stellt immer noch eine große Herausforderung dar, mit der sich viele Frauen, die nach der Elternzeit in den Job zurückkehren, alleingelassen fühlen. Sie wünschen sich hier Unterstützung durch ihre Firmen. Gleichzeitig wünschen sich die Unternehmen, dass Frauen möglichst schnell wieder durchstarten. Ein modernes Seminar, das es Müttern ermöglicht, aktiv und von der eigenen Firma unterstützt den Wiedereinstieg vorzubereiten, soll diese Lücke zwischen Vereinbarkeit und dem Fokus Beruf/Karriere schließen.

Umsetzung: Das von Kraus konzipierte Seminar „NewViewMum –



Freut sich über eine zweifache Auszeichnung: Mama-Canvas-Entwicklerin Eva-Maria Kraus.

Mama Canvas“ unterstützt Frauen mit modernen Trainingsformaten dabei, persönliche Stärken und Ziele wieder zu definieren und sich beruflich neu zu positionieren.

Zum Einsatz kommen insbesondere zwei Businessstools: das Verhaltensprofil DiSG, mit einem neuen adaptiven Testverfahren für die interaktive Selbsteinschätzung, sowie das Simulationstraining „Klare Kommunikation“, ein ursprünglich für die Luftfahrt entwickeltes computergestütztes Tool, das die Crew eines Flugzeugs darin schulen soll, in verhaltenssensiblen Situationen effektiver zu kommunizieren und selbstbewusster zu agieren.

Im Zentrum des zweitägigen Seminars steht das eigens dafür entwickelte Mama Canvas. Die auf dem Business Model Canvas basierende Visualisierungstechnik, die vor allem im Bereich Startup als Businessplan zum Einsatz

kommt, ist als Puzzle konzipiert, das die Teilnehmerinnen im Laufe des Seminars vervollständigen. Am Ende sollen sie dann ein klares persönliches Ziel formulieren können.

Die Jury belohnte das „klar strukturierte und erfolgreich umgesetzte“ Programm, das mit einem Spektrum an modernen Trainingsmethoden überzeugte, mit Gold. Zusätzlich erhielt das innovative Programm für Wiedereinsteigerinnen den diesjährigen Sonderpreis, weil es, indem es Mütter dabei unterstützt, ihr Potenzial zu entfalten, auch einen gesellschaftlichen und volkswirtschaftlich bedeutenden Beitrag leistet.

Die weiteren Gold-Konzepte ...

Das Konzept: Blended Learning Trainer-Ausbildung für bankinterne Mitarbeiter

Die Preisträgerin: seminar consult prohaska e.U., Sabine Prohaska

Der Auftraggeber: Volksbank Akademie Wien

Die Kategorie: 2 = große Unternehmen (ab 1.000 Mitarbeiter)

Die Zielgruppe: Die rund 80 von der Akademie betreuten Mitarbeiter aus Fachabteilungen, die nebenbei interne Fachtrainings übernehmen.

Strategie/Qualifikationsziel: Ziel der Maßnahme war eine Lernkulturänderung, da zum einen die Banken-Grundausbildung auf eLearning umgestellt, zum anderen aber auch die bisher übliche Vergütung der internen Trainingstätigkeit abgeschafft werden sollte. Da in beiden Punkten mit viel Widerstand zu rechnen war, ging es bei Design und Durchführung der Ausbildung nicht nur um Kompetenzerwerb, sondern auch darum, die internen Trainer für neue Lernformen zu begeistern



Sabine Prohaska hat mit ihren Partnern im traditionellen Bankensegment erfolgreich einen Lernkulturwandel angestoßen.

und sie so zu Multiplikatoren für den Kulturwandel zu machen.

Umsetzung: Die Preisträger kombinierten in mehreren Modulen jeweils eine Online-Vorbereitung mit Präsenzphasen und videounterstützten Transfermodulen. Inhaltlich ging es dabei ebenso sehr um Methoden wie um das eigene Rollenverständnis und die Entwicklung persönlicher Kompetenzen,

die die Teilnehmer auch als karriereförderlich erkannten.

Die Jury fand, dass es der Ausbildung auf bemerkenswerte Weise gelang, soziales Lernen und kollaboratives Arbeiten im virtuellen Raum gewinnbringend und nachhaltig einzuführen.

Das Konzept: Talentprogramm

Die Preisträger: BPW, Sabine Pflichtenhöfer, mit dem Institut für Persönlichkeit, Markus Brand, Frauke Ion

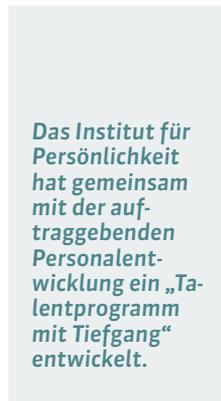
Der Auftraggeber: BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft

Die Kategorie: 2 = große Unternehmen (ab 1.000 Mitarbeiter)

Die Zielgruppe: Interne Potenzialträger

Strategie/Qualifikationsziel: Vor dem Hintergrund einer alternden Belegschaft ging es darum, Know-how-Verlusten vorzubeugen und Nachwuchskräfte – im Führungs- wie im Spezialisten- und Projektbereich – rechtzeitig zu identifizieren. Gefragt waren Konzepte, die die strategische Neuausrichtung der Organisation unterstützen, durch die die dezentrale Struktur mit autarken Tochtergesellschaften zu einer engeren Kooperation geführt werden sollte.

Umsetzung: Bei der Überprüfung der Eignung für eine Fach-, Projekt- oder Führungslaufbahn setzten die Gewinner auf die Selbsterkenntnis der Nachwuchskandidaten. Entwickelt wurde diese u.a.



Das Institut für Persönlichkeit hat gemeinsam mit der auftraggebenden Personalentwicklung ein „Talentprogramm mit Tiefgang“ entwickelt.



durch den Einsatz verschiedener Diagnostik-Instrumente (Reiss Profile, Insights Discovery, 9 Levels) sowie individuelles Coaching. Im Sinne der Neuausrichtung wurde zudem die Vernetzung der Teilnehmenden untereinander gefördert – durch gemeinsame analoge Erlebnisse wie

Selbsterfahrungstrainings oder Ausflüge ebenso wie durch die vollständige Digitalisierung der Zusammenarbeit, u.a. über Yammer und Share Point.

Die Jury lobte insbesondere die ganzheitliche Herangehensweise der Maßnahme und ihren Fokus auf Selbsterkenntnis, der die Teilnehmer befähigt, die eigenen Wünsche zu erkennen und ihre Karrieren entsprechend zu gestalten.

Das Konzept: Über Kulturwandel zum attraktiven Praxisversorger

Die Preisträgerin: Betriebswirtschaftliche Beratungen im Gesundheitswesen, Karin Froberg

Der Auftraggeber: marmed e.K.

Die Kategorie: 1 = Kleine u. mittelständische Unternehmen (bis 1.000 Mitarbeiter)

Die Zielgruppe: Alle Mitarbeiter

Strategie/Qualifikationsziel: Der Auftraggeber, ein inhabergeführter medizinischer Fachhandel und Servicedienstleister, befand sich nach dem unerwarteten Tod des Inhabers in einer Krise, das Wachstum war eingebrochen. Ein Kulturwandel sollte nun die diffusen Verantwortlichkeiten klären und dafür sorgen, dass gesundes Wachstum in Zukunft nicht allein von der Arbeitsleistung der neuen Inhaberin abhängig ist.

Umsetzung: In einem mehrstufigen Trainingsprogramm wurde zunächst auf Basis einer Kulturanalyse in mehreren Workshops ein neues Unternehmensleitbild und ein Leitbild für Führungs-

Karin Froberg und ihr Team haben ihren Auftraggeber aus einer Krise heraus in einem Kulturwandel hin zu einer agilen Organisation begleitet.



kräfte entwickelt. Es folgten Trainings und Coachings für alle Mitarbeiter aufgeteilt in drei Gruppen (Führung, Außen- und Innendienst) in denen Führungsaufgaben, das Vertriebs Handwerk und die Zusammenarbeit im Team thematisiert wurden. Begleitend fand ein regelmäßiges Coaching der neuen Unternehmerin statt.

Das Ergebnis der Maßnahme war die Umstrukturierung des gesamten Un-

ternehmens in Richtung einer agilen Organisation und die Entwicklung eines neuen funktionalen Organigramms, das die bereichsübergreifende Zusammenarbeit, also Mitdenken, Mitgestalten, Mitmachen und Eigenverantwortung ermöglichen sollte.

Beeindruckt hat die Jury vor allem der unternehmerische und menschliche Mut, mit dem die beteiligten Weiterbildner zusammen mit der neuen Inhaberin aus einer Krisensituation einen tiefgreifenden betrieblichen Kulturwandel initiiert, gestaltet und konsequent implementiert haben.

Die vier Silber-Konzepte

Konzept: Blended Learning Programm-4Starter. **Preisträgerin:** MenschTRAINING, Nicole Mast. **Auftraggeber:** STUDIOLINE Photostudios. **Kategorie:** 1.

Die Begründung: Ein ungewöhnliches Setting setzt einen Impuls für neue Lerntechniken und befähigt äußerst wirksam junge Fachkräfte dazu, Führungsverantwortung zu übernehmen.

Konzept: Basis-Workshop Kommunikation für Multi-skilled Agents. **Preisträger:** MitMensch! Training Coaching Management GmbH, Jens-W. Trant.

Auftraggeber: Europe Assistance Versicherungs AG. **Kategorie:** 1.

Die Begründung: Auf der Basis einer umfangreichen Analyse der IST-Situation ist ein passgenaues Kommunikationstraining entstanden, das Mitarbeitende befähigt, emotional herausfordernde Kommunikationssituationen zu meistern.

Konzept: Digital Learning Literacy **Preisträgerin:** I.T.C. Incentive Training Communication GmbH, Melinda Schied. **Auftraggeber:** Deutsche Telekom AG. **Kategorie:** 2.

Die Begründung: Führungskräfte unterschiedlicher Ebenen und

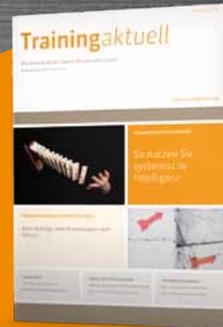
Nationalitäten wurden zu „Digital Learning“-Pionieren und -Botschaftern, und tragen dazu bei, aus dem Unternehmen eine lernende Organisation zu machen.

Konzept: Fit4Change. **Preisträger:** Stärkenkompass GmbH, Torben Schacht. **Auftraggeber:** Francotyp-Postalia Holding AG. **Kategorie:** 2. **Die Begründung:** Das Programm gibt Menschen Klarheit über ihre Stärken und Ziele sowie mehr Selbstbewusstsein für ihren Erfolg.

Training *aktuell* im Abo

Testen Sie einen Monat lang für nur **8 EUR**

Einen Monat
Flatrate auf Tools,
Bilder, Inputs und
Verträge
trainerkoffer.de



Eine Ausgabe
Training *aktuell*

Fachbücher
bis 20% günstiger
trainerbuch.de

**Trainings-
konzepte**
20% günstiger

Gratis
eBook der
**Marktstudie
2018**

Preise und Services nach Stand vom 15.8.2018.

Training aktuell im Jahresabonnement. Monatlich nur 12,33 EUR,
Jahresabonnement mit allen zusätzlichen Services 148 EUR. Nach einem Bezugsjahr
können Sie jederzeit kündigen.

Jetzt einen Monat für nur 8 EUR testen:

www.trainingaktuell.de/testen

oder Tel.: +49 (0)228 977 91-23